

# Inhalts-Verzeichnis.

Seite

## Erstes Heft. Ausgegeben im August 1913.

- Die Ausscheidung von Tuberkelbazillen mit dem Kote tuberkulöser Rinder. Von Dr. med. vet. C. Titze, Regierungsrat, H. Thieringer, Königl. württemb. Stabsveterinär, früher kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. med. vet. E. Jahn, Königl. württemb. Oberveterinär, kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . . 1
- Über die Ausscheidung von Tuberkelbazillen mit der Galle bei tuberkulösen Rindern und Ziegen. Von Dr. med. vet. C. Titze, Regierungsrat und Mitglied des Kaiserl. Gesundheitsamtes, und Dr. med. vet. E. Jahn, Königl. württemb. Oberveterinär, kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . . 35
- Versuche über die Dampfdesinfektion von milzbrandhaltigem Material bei Einbettung der Sporen in Schmutz u. dergl. Von Prof. Dr. L. Lange, Regierungsrat im Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. W. Rimpau, II. Direktor der Königl. Bakteriolog. Untersuchungsanstalt München, früherem kommissarischen Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . . 59
- Versuche über die Einwirkung von 1%iger Cyllinlösung auf Milzbrandsporen. Von Regierungsrat Prof. Dr. L. Lange, Mitglied des Kaiserl. Gesundheitsamtes . . . . . 92
- Untersuchungen über die Bedeutung des Großwildes und der Haustiere für die Verbreitung der Schlafkrankheit im Nyassaland (*Trypanosoma rhodesiense*). Von Dr. M. Taute, Stabsarzt in der Kaiserl. Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika. (Hierzu Tafel I.) 102

## Zweites Heft. Ausgegeben im Oktober 1913.

- Das Verhalten von Bleicarbonat, basischem Bleicarbonat und Bleisulfat in wässrigen Lösungen kohlenaurer Alkalien. Von Dr. Friedrich Auerbach, Regierungsrat, und Dr. Hans Pick, wissenschaftlichem Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte 113
- Das Verhalten von Bleichromat und basischem Bleichromat in wässrigen Lösungen kohlenaurer Alkalien. Von Dr. Friedrich Auerbach, Regierungsrat, und Dr. Hans Pick, wissenschaftlichem Hilfsarbeiter im Kaiserlichen Gesundheitsamte . . . 166
- Die Bleiabgabe schwerlöslicher Bleisalze an Natriumhydrocarbonat enthaltende Lösungen. Von Dr. Friedrich Auerbach, Regierungsrat, und Dr. Hans Pick, wissenschaftlichem Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . . 191
- Untersuchungen über die Isolierung des Typus humanus und des Typus bovinus aus einer Tuberkelbazillenkultur mit atypischer Virulenz (Stamm Schroeder-Mietzsch), sowie aus künstlichen Mischkulturen. Von Oberarzt Dr. Ernst Aug. Lindemann, früher kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . . 197
- Über den Einfluß von Rhamnose und Raffinose auf das Wachstum von Bakterien. Von Dr. E. Gildemeister, wissenschaftlichem Mitgliede des Königl. Hygienischen Instituts in Posen, früher kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . . 226
- Untersuchungen über die experimentelle Diagnose der Lungenseuche des Rindes. Von Dr. Kurt Poppe, wissenschaftlichem Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte. (Hierzu Tafeln II—IV.) . . . . . 238

## Drittes Heft. Ausgegeben im November 1913.

- Coccidien-Untersuchungen II. Die Entwicklung von *Adelina dimidiata* A. Schn., einem Coccidium aus *Scolopendra cingulata* Latr. Von Dr. C. Schellack, ständigem Mitarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte. (Hierzu Tafel V—VII.) . . . 269

<i>Karyclysus lacertae</i> , ein wirtwechselndes Coccidium der Eidechse <i>Lacerta muralis</i> und der Milbe <i>Liponyssus sauravum</i> . Von Dr. E. Reichenow, früherem wissenschaftlichen Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, z. Z. in Kamerun. (Hierzu Tafel VIII—X.) . . . . .	317
Beitrag zur Frage der Beurteilung des Fleisches tuberkulöser Rinder als Nahrungsmittel. Von Dr. C. Titze, Regierungsrat und Mitglied des Kaiserl. Gesundheitsamtes, H. Thieringer, Königl. württemb. Stabsveterinär, früher kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte, und Dr. E. Jahn, Königl. württemb. Oberveterinär, kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . .	364
Viertes Heft. Ausgegeben im Dezember 1913.	
Zur Kenntnis der Wirkungen der Benzoesäure und ihres Natriumsalzes auf den tierischen Organismus. Von Geh. Regierungsrat Prof. Dr. med. E. Rost, Mitglied des Kaiserl. Gesundheitsamtes, Regierungsrat Dr. med. Fr. Franz, ehemaligem ständigen Mitarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte, und Technischem Rat A. Weitzel, ständigem Mitarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . .	425
Die Beeinflussung der biologischen Abwasserreinigung durch Endlaugen aus Chlorkaliumfabriken. Von Dr. Arnold Müller, ständigem Mitarbeiter, und Dr. Ludwig R. Fresenius, wissenschaftlichem Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte . . . . .	491
Verlauf und Ergebnis der Übertragungsversuche, die im Kaiserl. Gesundheitsamte mit den von dem praktischen Arzte Dr. Siegel als Erreger der Maul- und Klauen-seuche angesprochenen Cytorrhycleskokken sowie mit den von dem praktischen Arzte Dr. von Niessen als die Ursache derselben Seuche angesehenen Bakterien angestellt worden sind. Berichterstatter: Regierungsrat Wehrle und Professor Dr. Zwick, früher Regierungsrat und Mitglied des Kaiserl. Gesundheitsamtes . . . . .	522